

Digital signiert durch DigiPol
Eingelangt: 15.12.2025 16:15
Aktenzahl: PGL-1659597-2025-KVP/GAT
Geschäftsstelle Landtag, Gemeinderat,
Landesregierung und Stadtsenat
DigiPol-Nummer: 1.93

Frau
amtsführende Stadträtin
der Geschäftsgruppe
Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte
Vizebürgermeisterin
Mag. Bettina Emmerling, MSc

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderät*innen Harald Zierfuß (ÖVP) und Mag. Caroline Hungerländer, MSc (ÖVP) an Frau amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte Vizebürgermeisterin Mag. Bettina Emmerling, MSc zu Post Nr. 1 der Tagesordnung (Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte (GBI)) für den Gemeinderat am 16.12.2025 - 17.12.2025.

Bürgermeister-Wahlversprechen von 1.000 Sprachförderkräften umsetzen

Bürgermeister Michael Ludwig hat sich im vergangenen Wien-Wahlkampf zur aktuellen Bildungsmisere in Wien genau einmal konkret zu Wort gemeldet: Angesichts der Tatsache, dass die Hälfte von Wiens Schulanfängern trotz mehrjährigem Kindergartenbesuch wegen fehlenden Deutschkenntnissen als außerordentliche Schüler geführt werden mussten, versprach er kurz vor der Gemeinderatswahl im April, dass die Anzahl der Sprachförderkräfte in Wiens Kindergärten bis zur nächsten Legislaturperiode auf 1.000 ansteigen soll. Das hätte eine Verdoppelung der ursprünglich geplanten 500 Sprachförderkräfte in Wiens Kindergärten bedeutet. Davon abgesehen, dass auch das Ziel von 500 Sprachförderkräften in den letzten fünf Jahren verfehlt wurde und es aktuell gerade einmal 300 Vollzeit-arbeitende Kräfte in Wiens Kindergärten gibt, hat es das Wahlversprechen von Bürgermeister Ludwig nicht ins Regierungsprogramm

von SPÖ und Neos geschafft.

Dort findet man zum Thema Sprachförderung im Kindergarten nur unkonkrete Absichtserklärungen und vage Zielbestimmungen: „Wir bauen die Sprachförderkräfte weiter aus, mit dem Ziel, Standorten mit erhöhtem Bedarf schrittweise eine fixe Fachkraft zuzuteilen“. Unklar bleibt dabei jedoch sowohl der Faktor Zeit, die konkrete Definition „Standorte mit erhöhtem Bedarf“ bzw. auch das Ausmaß der Anwesenheit der „fixen Fachkraft“.

Nachdem es SPÖ und Neos in der letzten Legislaturperiode nicht geschafft haben, die versprochenen 500 Sprachförderkräfte einzustellen, wollte man im neuen Regierungsprogramm offenbar auf konkrete, messbare Maßnahmen verzichten und versucht den Mantel des Schweigens über die Ansage von Bürgermeister Ludwig zu breiten. Aktuell arbeiten gerade einmal 300 Sprachförderkräfte tatsächlich Vollzeit in Wiens Kindergärten während rund ein Drittel der Kinder mit nachgewiesenem Sprachförderbedarf gar keine Sprachförderung erhält. Als Konsequenz muss auch im aktuellen Schuljahr 2025/26 mehr als die Hälfte von Wiens Schulanfängern als außerordentliche Schüler geführt werden. Dabei haben diese Kinder durchschnittlich mindestens zwei Jahre einen Kindergarten besucht und zwei Drittel dieser Schülerinnen und Schüler wurden sogar in Österreich geboren. Insofern wäre es längst überfällig, den Ausbau der Sprachförderkräfte in Wiens Kindergärten nicht nur als unkonkrete „Zielbestimmung“ festzulegen, sondern in die konkrete Umsetzung zu gehen.

Die gefertigten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte stellen daher gem. § 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien folgenden

Beschlussantrag:

Der Wiener Gemeinderat spricht sich für die Umsetzung des SPÖ-Wahlversprechens von Bürgermeister Michael Ludwig aus, bis zum Ende der nächsten Legislaturperiode die Zahl der Sprachförderkräfte in Wiens Kindergärten auf insgesamt 1.000 zu verdoppeln, sodass alle Kindergartenstandorte mit erhöhtem Bedarf auch tatsächlich eine fixe Fachkraft erhalten. Die zuständige amtsführende Stadträtin für Bildung, Jugend, Integration, Transparenz und Märkte wird aufgefordert, entsprechende Vorkehrungen zu treffen, um dieses Ziel diesmal auch in der Realität zu erreichen.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

Wien, 17.12.2025

Unterzeichner*innen:

Harald Zierfuß (ÖVP); Mag. Caroline Hungerländer, MSc (ÖVP)